Aufbau des Studiums

Das Bachelor-Studium der Slavistik kann als Haupt- oder als Nebenfach studiert werden. Kombiniert wird Slavistik gerne mit anderen philologischen Fächern (Germanistik, Anglistik, Romanistik…), mit Allgemeiner Sprachwissenschaft, Geschichte, Internationalen Literaturen, Ethnologie, Politikwissenschaft, BWL oder VWL, aber auch viele andere Kombinationen sind möglich.

Das Slavistikstudium besteht aus Sprachunterricht sowie aus einem fachwissenschaftlichen Teil. Letzterer setzt sich aus sprachwissenschaftlichen und literatur- und kulturwissenschaftlichen Veranstaltungen zusammen. In der **Sprach-** und **Literatur/Kulturwissenschaft** werden im 1. Studienjahr die jeweiligen methodischen Grundlagen zur Analyse von Sprache bzw. Literatur vermittelt. Ab dem 2. Studienjahr gibt es Seminare zu bestimmten sprach-, literatur- und kulturwissenschaftlichen Themen, in denen die Teilnehmenden lernen, wissenschaftliche Arbeitstechniken anzuwenden und ihre Ergebnisse im Rahmen von Referaten und Semesterarbeiten zu präsentieren. In Vorlesungen wiederum bringen Dozent:innen den Studierenden verschiedene Forschungsgebiete näher. Wer Slavistik als Hauptfach gewählt hat, besucht im 3. Studienjahr auch Hauptseminare, die sich auf höherem Niveau mit wissenschaftlichen Themen beschäftigen. Zum Thema eines dieser Hauptseminare wird dann die Bachelorarbeit verfasst.

Die **Sprachpraxis** besteht im Hauptfach aus 6 und im Nebenfach aus 4 Sprachkursen, die jeweils ein Semester dauern. Sie können aus folgenden Sprachen wählen:
Russisch, Ukrainisch, Polnisch, Tschechisch, BKS (Bosnisch/Kroatisch/Serbisch) und Slovenisch. Im Hauptfach können Sie entweder 6 Semester lang eine Sprache intensiv lernen (Einsprachenbachelor) oder zwei Sprachen weniger intensiv (eine Erstsprache über 4 Semester und eine Zweitsprache über 2 Semester - Zweisprachenbachelor). Im Nebenfach lernen Sie nur eine Sprache. Muttersprachler:innen bekommen ihre Sprachkenntnisse anerkannt.

Wenn Sie nach dem B.A. die Voraussetzungen für ein Masterstudium erfüllen, freuen wir uns, Sie in unserem zweijährigen **M.A. Slavistik** in Slavischer Sprachwissenschaft, Slavischer Literatur- und Kulturwissenschaft oder in den Deutsch-polnischen transkulturellen Studien begrüßen zu dürfen. Nach dem Abschluss des M.A. besteht außerdem die Möglichkeit zur Promotion zum Dr. phil. in Slavischer Philologie.

Slavistik @ Tübingen

Das Slavische Seminar

Das Slavische Seminar ist ein sehr aktives Institut mit zahlreichen Kontakten in slavische Länder. Wer hier Slavistik studiert, profitiert von den vielen Gastvorträgen, Autorenlesungen, Filmabenden, Exkursionen in den slavischen Kulturkreis sowie von Praxisseminaren zum literarischen Übersetzen. Als kleines Institut bietet das Slavische Seminar zudem ein hervorragendes Betreuungsverhältnis, sodass Sie die Möglichkeit haben, bei Bedarf auch außerhalb der Lehrveranstaltungszeiten mit den Dozent:innen über Ihre Interessen zu sprechen. Da viele unserer Studentinnen slavische Wurzeln haben, lassen sich am Slavischen Seminar auch hervorragend Kontakte etwa zur Verbesserung der eigenen Sprachkenntnisse knüpfen.

Die Eberhard Karls Universität Tübingen

Innovativ. Interdisziplinär. International. Seit 1477. Die Universität Tübingen verbindet diese Leitprinzipien in ihrer Lehre und Forschung, und das seit ihrer Gründung. Sie zählt zu den ältesten und renommiertesten Universitäten Deutschlands und bietet optimale Bedingungen für ein Studium, verbunden mit der Möglichkeit, persönliche Akzente und Schwerpunkte zu setzen. Das attraktive Lehr- und Lernumfeld wird durch zahlreiche zusätzliche Angebote, wie etwa den Hochschulsport, das Fachsprachenzentrum, das interdisziplinäre Studium Generale und die moderne Universitätsbibliothek ergänzt. Das Motto der Universität spricht für sich selbst: attempto – ich wag's!

Die Stadt Tübingen

Tübingen hat keine Universität, Tübingen ist eine Universität: jung, kreativ, aufgeschlossen, innovativ. Die sehenswerte historische Altstadt und die attraktive Lage am Neckar bieten eine exzellente Lebensqualität und einen hohen Freizeitwert.

Weitere Informationen

- auf unserer Homepage: **www.slavistik.uni-tuebingen.de**
- in der **Studienberatung**: AnsprechpartnerInnen und Termine unter https://uni-tuebingen.de/de/2700
- Aktuelles zu slavistischem Leben und Studium per **Mailingliste**: https://uni-tuebingen.de/de/1050

EBERHARD KARLS
UNIVERSITÄT
TÜBINGEN



Slavistik

Bachelor of Arts

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT
Fachbereich Neuphilologie · Slavisches Seminar

Wilhelmstraße 50 · 72074 Tübingen
Telefon: +49 7071 29-78492 · Telefax: +49 7071 29-5924
www.slavistik.uni-tuebingen.de · slavistik@uni-tuebingen.de

Profil des Studiengangs

Die Slavistik erforscht die slavischen Sprachen und Literaturen mit wissenschaftlichen Methoden. In Ihrem Studium lernen Sie einen kritischen Umgang mit Fachliteratur und die eigenständige Bearbeitung sprach- und literaturwissenschaftlicher Themen.

Das B.A.-Studium dauert **drei Jahre** und besteht aus einem Haupt- und einem Nebenfach. Eines davon kann Slavistik sein. Studienbeginn ist immer im Wintersemester (Oktober). Im B.A. Slavistik lernen Sie eine oder zwei slavische Sprachen; gelehrt werden **Russisch**, **Ukrainisch**, **Polnisch, Tschechisch**, **Bosnisch/Kroatisch/Serbisch** oder **Slovenisch.**

Die Sprachkurse vermitteln Ihnen solide Kenntnisse in einer oder zwei slavischen Sprachen als Grundlage für die sprachwissenschaftlichen und literatur-/kulturwissenschaftlichen Lehrveranstaltungen, die das Zentrum und Ziel des Studiums bilden. In ihnen werden zum einen methodische Fähigkeiten und zum anderen umfassende Kenntnisse der linguistischen Struktur der von Ihnen gewählten Sprache(n) und der darin abgefassten Literatur vermittelt.

In vielen Veranstaltungen erleben Sie die am Slavischen Seminar betriebene Forschung hautnah mit. Zu unseren derzeitigen Schwerpunkten in der literaturwissenschaftlichen Forschung zählen die slavischen Literaturen und Kulturen vom 18. bis ins 20. Jh., transkulturelle Ostmitteleuropastudien, literarisches Übersetzen, kleine Literaturen und osteuropäischer Film. Die Sprachwissenschaft befasst sich unter anderem mit dem Sprachwandel sowie der Untersuchung slavischer Minderheitensprachen.

Keywords
Bachelor: Slavische Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft; Vermittlung von Sprachkenntnissen und wissenschaftlichen Methoden; Nähe zu Praxis und Forschung

Möglichkeiten



Slavistik-Absolvent:innen finden Arbeit in Kulturmanagement, Journalismus, Museen, Archiven, Außenhandel, internationalen Organisationen, Stiftungen, Erwachsenenbildung und vielen anderen Bereichen, nicht zuletzt auch in der Forschung. Prominente Absolvent:innen eines Slavistikstudiums sind etwa die Tagesthemenmoderatorin Caren Miosga oder die ehemalige Staatsministerin Cornelia Pieper.

Sollten Sie Fragen zur Karriereplanung haben, können Sie sich gerne Rat beim Career-Service der Universität Tübingen holen.

Studienbeginn: jeweils im Wintersemester
Regelstudienzeit: 6 Semester
Umfang: 99 bzw. 60 ECTS-Leistungspunkte im Haupt- bzw. Nebenfach
(+ 21 Leistungspunkte für Schlüsselqualifikationen)
Unterrichtssprache: Deutsch

Voraussetzungen

Neben einem Abitur und ausreichenden Deutschkenntnissen sollten Sie für ein Slavistikstudium Interesse an den Sprachen, Literaturen und Kulturen unserer slavischen Nachbarn in Ost-, Mittel- und Südosteuropa sowie Spaß an deren wissenschaftlicher Untersuchung mitbringen.
Vorkenntnisse in einer slavischen Sprache sind *nicht* notwendig.
Hingegen brauchen Sie gute Kenntnisse des **Englischen** und einer weiteren **Fremdsprache** (wobei Deutsch als Fremdsprache gilt, wenn es nicht Ihre Muttersprache ist). Details dazu in der Studienordnung (https://uni-tuebingen.de/de/68376, Besonderer Teil § 5).

Informationen für Bewerber:innen

Der B.A.-Studiengang Slavistik ist **nicht zulassungsbeschränkt**. Eine Bewerbung ist also nur nötig, falls Sie Slavistik mit einem zulassungsbeschränkten Haupt- oder Nebenfach kombinieren möchten. Ansonsten können Sie sich **direkt einschreiben**.

Informationen des Studierendensekretariats zur Einschreibung finden Sie unter https://uni-tuebingen.de/de/846. Für Ausländer:innen ist die Beratungs- und Zulassungsstelle für internationale Studierende zuständig (https://uni-tuebingen.de/de/8935). Informationen über etwaige Zulassungsbeschränkungen bei anderen Fächern sind in der Studiengangsdatenbank (https://uni-tuebingen.de/de/344) abrufbar.

Einschreibungsfrist: 1. August bis 30. September
Eberhard Karls Universität Tübingen
Studierendensekretariat
Wilhelmstraße 19 · 72074 Tübingen